öffentliche NIEDERSCHRIFT

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Stadtvertretung, STV/039/ IX

Sitzung am : 12.12.2006

Sitzungsort : Plenarsaal

Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Sitzungsbegin: 19:00 Sitzungsende: 23:50

n

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez. Charlotte Paschen

Schriftführer/in : gez. Simone Weiß

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Stadtvertretung

Sitzungsdatum : 12.12.2006

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Paschen, Charlotte

Teilnehmer

Algier, Ute

Behr, Peter

Berg, Arne - Michael

Döscher, Günther

Ehrenfort, Renate

Engel, Uwe

Fedrowitz, Katrin

Hagemann, Holger-W.

Hahn, Sybille

Hausmann, Thorsten

Jäger, Thomas

Kahlsdorf, Jens

Kelm, Wolfgang

Krogmann, Marlis

Lange, Jürgen

Leiteritz, Gert

Limbacher, Manfred

Matthes, Uwe

Mendel, Christoph ab 19.10 Uhr bis 22.45 Uhr

Münster, Helmut

Nicolai, Günther

Oehme, Kathrin

Paschen, Herbert

Paustenbach, Johannes

Peihs, Heideltraud

Peters, Thies

Plaschnick, Maren

Prüfer, Christoph

Rädiker, Klaus

Reinders, Anette

Scharf, Hans

Schlichtkrull, Rainer

Schmitt, Hella

Schulz, Dietmar

bis 22.35 Uhr

Steffen, Hans-Uwe Stender, Emil Vorpahl, Doris Wagner, Alfred L. Wochnowski, Karlfried

Verwaltung

Amt 10 Becker, Siegried Evers, Kai-Jörg Abt. 106 Fink, Mandy Auszubildende **Grote, Hans-Joachim** Oberbürgermeister Jellonek, Claudia Abt. 201 Kriese, Tobias Abt. 201 Langhanki, Kristin Abt. 102 Mirow, Waltraud Abt. 105 Syttkus, Wulf-Dieter Amt 20

Weiß, Simone Abt. 102, Protokoll

Zug, Rainhard Am 14

sonstige

Jach, Edith Seniorenbeirat

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Stadtvertretung

Sitzungsdatum : 12.12.2006

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3:

Berichte der Stadtpräsidentin

TOP 4:

Berichte des Oberbürgermeisters

TOP 5:

Einwohnerfragestunde

TOP 6: A 06/0425

Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.11.2006

TOP 7: B 06/0343/1

8. Nachtragsatzung zur Satzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Norderstedt

TOP 8: B 06/0336 Abfallentsorgung;

hier: a) Gebührenbedarfsrechnung 2007

b) Erlass einer 6. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallwirtschaft

in der Stadt Norderstedt

TOP 9: B 06/0389

Verlängerung zur Abstimmungsvereinbarung nach § 6 Verpackungsverordnung zwischen der Stadt Norderstedt und der "Der Grüne Punkt - Duales System Deutschland GmbH, Köln"

TOP 10: B 06/0398

2. Nachtrag zum Stellenplan 2006/2007

TOP 11: B 06/0401

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 12: B 06/0402

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Das Haus im Park gGmbH

TOP 13: B 06/0404

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 14: B 06/0405

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der wilhelm.tel GmbH

TOP 15: B 06/0420

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Stadtpark Norderstedt GmbH

TOP 16: B 06/0368

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2007

TOP 17: B 06/0359

Bebauungsplan Nr. 230 Norderstedt 1. Änderung und Ergänzung "Dorfanger Glashütte", Gebiet: Südlich Hofweg / zwischen Grüner Weg und Wilstedter Weg; hier: Aufstellungsbeschluss

TOP 18: B 06/0340

Bebauungsplan Nr. 245 Norderstedt, 1. vereinfachte Änderung "südlich Ohechaussee, westlich Niendorfer Straße" Gebiet: Ohechaussee, Niendorfer Straße, Südgrenze Nebenerschließung Nord und Verlängerung, Nordportbogen, Süd- und Westgrenze des BaufeldesF hier: Aufstellungsbeschluss

TOP 19: B 06/0406

Gründung einer Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Ellerau

- Öffentlich rechtlicher Vertrag/Personalüberleitungsvertrag

TOP 20: B 06/0390

Fünfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Norderstedt

TOP 21: B 06/0397

Sachgebietszuweisung zu Dezernaten

TOP 22: B 06/0411/1

Öffentlich-rechtlicher Vertrag Jugendamt

TOP 23: B 06/0410/1

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2006/2007

TOP 24: B 06/0396

Jahresrechnung 2005; Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Stadtvertretung

Sitzungsdatum : 12.12.2006

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Paschen begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit derzeit 39 Mitgliedern fest.

Frau Paschen verpflichtet Herrn Wochnowski und Herrn Peters als Stadtvertreter.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die GALiN beantragt die Beratung des Tagesordnungspunktes 15 nach Tagesordnungspunkt 20.

Die SPD-Fraktion beantragt, dass Tagesordnungspunkt 8 vor Tagesordnungspunkt 7 beraten wird.

Herr Mendel nimmt ab 19.10 Uhr an der Sitzung teil.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

Einstimmig so beschlossen.

TOP 3:

Berichte der Stadtpräsidentin

Keine Berichte.

TOP 4:

Berichte des Oberbürgermeisters

Herr Grote berichtet über den von der Stadt Norderstedt eingelegten Widerspruch zur Kreisumlage.

Der Widerspruch der Stadt Norderstedt vom 08.08.2006 gegen den Bescheid des Kreises zur Festsetzung der Kreisumlage vom 10.07.2006 wurde mit Widerspruchsbescheid vom 06.11.2006 zurückgewiesen (Hierüber wurde im Hauptausschuss berichtet).

Damit ist innerhalb eines Monats nach Zustellung des Widerspruchsbescheides die Klage vor dem Verwaltungsgericht möglich.

Da die im Widerspruch vorgebrachten Argumente durch den Widerspruchsbescheid nicht entkräftet werden konnten, wurde am 07.12.2006 fristgerecht Klage erhoben und beantragt, den Kreisumlage-Bescheid und den Widerspruchsbescheid aufzuheben. Hierdurch wird insbesondere sichergestellt, dass der Bescheid des Kreises gegen die Stadt Norderstedt nicht rechtskräftig wird.

Zur gerichtlichen Klärung der Angemessenheit der Höhe der Kreisumlage insgesamt wird darüber hinaus ein Antrag auf ein abstraktes Normenkontrollverfahren bezüglich der Haushaltssatzung des Kreises vor dem zuständigen Oberverwaltungsgericht vorbereitet. Hierfür gilt eine Frist von zwei Jahren ab dem Datum des Inkrafttretens der Haushaltssatzung des Kreises.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde

Jaselyn Blank und Aileen Stein, Waldstraße 6 b, Norderstedt, fragen zum Thema "Regionalschule". Herr Grote antwortet direkt.

Frau Dagmar Reinhardt-Treptow, Tannenallee 43, Norderstedt, fragt zum Thema "Regionalschule" und übergibt eine Resolution. Herr Grote und die Fraktionen antworten.

Frau Gabriele Kaste, Hasloher Weg 4 a, Norderstedt, fragt zum Thema Regionalschule

Herr Rolf Jungbluth, Wiesenstraße 5, Norderstedt, fragt zum Thema Radverkehr und Winterdienst. Herr Bosse und die Fraktionen antworten direkt.

Frau Petra Apel, Malenter Weg 2, Norderstedt, fragt zum Thema "Finanzierung der Regionalschule". Die Fraktionen antworten.

Daniel Kaiser, Spatzenwinkel 17, Norderstedt und Frau Lange-Rose, Tucheler Weg 9 h, Norderstedt, fragen abschließend zum Thema "Regionalschule". Die Fraktionen antworten direkt.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20 Minuten.

Herr Kelm übernimmt die Sitzungsleitung.

TOP 6: A 06/0425

Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.11.2006

Beschluss

Hauptausschuss

Abberufung stellv. Mitglied / entfällt Frau Simone Buchholz (Stadtvertreterin)
Neubenennung stellv. Mitglied Frau Ute Algier (Stadtvertreterin)

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

Abberufung stellv. Mitglied Herr Günther Nicolai (Stadtvertreter)
Neubenennung stellv. Mitglied Herr Heinz Wiersbitzki (bgl. Mitglied)

Werkausschuss

Abberufung Mitglied / entfällt Neubenennung Mitglied

Abberufung stellv. Mitglied / entfällt Neubenennung stellv. Mitglied

Herr Thies Peters (bgl. Mitglied)
Herr Thies Peters (Stadtvertreter)
Herr Stefan Oettlein (Stadtvertreter)
Herr Peter Gloger (bgl. Mitglied)

Sozialausschuss

Abberufung Mitglieder / entfällt Frau Simone Buchholz (Stadtvertreterin)

Neubenennung Mitglieder Herr Stefan Oettlein (Stadtvertreter)
Frau Ute Algier (Stadtvertreterin)

Herr Karl-Heinrich Senckel (bgl. Mitglied)

Abberufung stellv. Mitglieder Herr Jan Göbel (bgl. Mitglied)

Herr Manfred Limbacher (Stadtvertreter)

Neubenennung stellv. Mitglieder Herr Peter Holle (bgl. Mitglied)

Herr Torsten Rehfeldt (bgl. Mitglied)
Abberufung 1. stellv. Vorsitzender / entfällt
Neubenennung 1. stellv. Vorsitzende/r
Herr Torsten Rehfeldt (bgl. Mitglied)
Herr Stefan Oettlein (Stadtvertreter)
Herr Thorsten Hausmann (Stadtvertreter)

Ausschuss für junge Menschen

Abberufung Mitglieder / entfällt Frau Simone Buchholz (Stadtvertreterin)

Herr Karlfried Wochnowski (bgl. Mitglied)

Neubenennung Mitglieder Frau Ute Algier (Stadtvertreterin)

Abberufung stellv. Mitglieder / entfällt Herr Stefan Oettlein (Stadtvertreter)

Herr Karlfried Wochnowski (Stadtvertreter)

Herr Stefan Oettlein (Stadtvertreter)

Herr Thies Peters (bgl. Mitglied)
Neubenennung stellv. Mitglieder
Herr Thies Peters (Stadtvertreter)

Herr René Bülow (bgl. Mitglied)

Abberufung 1. stellv. Vorsitzende / entfällt Frau Simone Buchholz (Stadtvertreterin)
Neubenennung 1. stellv. Vorsitzende/r Herr Karlfried Wochnowski (Stadtvertreter)

Ausschuss für Kultur- und Städtepartnerschaften

Abberufung Mitglied / entfällt

Neubenennung Mitglied

Abberufung stellv. Mitglied / entfällt

Neubenennung stellv. Mitglied

Herr Karlfried Wochnowski (Stadtvertreter)

Herr Karlfried Wochnowski (bgl. Mitglied)

Herr Stefan Oettlein (bgl. Mitglied)

Schulleiterwahlausschuss

Abberufung Mitglieder / entfällt Herr Karlfried Wochnowski (bgl. Mitglied)
Neubenennung Mitglieder Herr Karlfried Wochnowski (Stadtvertreter)

Gemeindewahlausschuss

Neubenennung eines Mitglieds

(für die frei gewordene Position von Herrn Dietmar Schulz) Herr Dietmar Schulz

(Stadtvertreter)

Abstimmung über die Umbesetzungen im Hauptausschuss:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Umbesetzungen im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Umbesetzungen im Werkausschuss:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Umbesetzungen im Sozialausschuss:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Umbesetzungen im Ausschuss für junge Menschen:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Umbesetzungen im Ausschuss für Kultur- und Städtepartnerschaften:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Umbesetzungen im Schulleiterwahlausschuss:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die Umbesetzungen im Gemeindewahlausschuss:

Einstimmig beschlossen.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20 Minuten.

TOP 7: B 06/0343/1

8. Nachtragsatzung zur Satzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Norderstedt

Frau Hahn beantragt, § 10 Nr. 2 der Satzung zu streichen.

Abstimmung über den Antrag von Frau Hahn:

Bei 18 Ja-, 21 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss

Die 8. Nachtragssatzung zur Satzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Norderstedt in der Fassung der Anlage 1 wird beschlossen.

Abstimmung gesamt:

Bei 22 Ja-, 18 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

TOP 8: B 06/0336 Abfallentsorgung;

hier: a) Gebührenbedarfsrechnung 2007

b) Erlass einer 6. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die

Abfallwirtschaft

in der Stadt Norderstedt

Beschluss

"1) Die in der 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Norderstedt aufgeführten Gebühren für gemischte Siedlungsabfälle aus privaten Haushaltungen und Gewerbe- und Industriebetrieben (Restabfallgebühren) sowie Gebühren für organische, kompostierbare Siedlungsabfälle aus privaten Haushaltungen und Gewerbe- und Industriebetrieben (Bioabfallgebühren) bleiben für 2007 gegenüber 2006 unverändert bestehen.

Zusätzlich werden Transportwege von 30 bis 45 m sowie von 45 bis 60 m eingeführt und die Gebührenanteile hierfür sowie die Gebührenanteile für die Transportwege der Papiersammelbehälter wie folgt festgesetzt:

Behälter:	2-wö. Leerg. 30-45 m	2-wö. Leerg. 45-60 m	Bedarfsl. 30-45 m	Bedarfsl. 45-60 m
40 –120 l	4,60 €	6,10 €	-	-
240 I	8,40 €	11,40 €	4,20 €	5,70 €
1.100 l	32,30 €	38,50 €	16,10 €	19,30 €

Behälter	4-wö./monatl.	4-wö./monatl.	4-wö./monatl.	4-wö./monatl.
(incl. Papier-	Leerg.	Leerg.	Leerg.	Leerg.
behälter)	bis 15 m	15-30 m	30-45 m	45-60 m
40-120 I	0,75 €	1,55 €	2,30 €	3,10 €
240 I	1,35 €	2,90 €	4,25 €	5,80 €
1.100 l	6,45 €	9,65 €	16,10 €	19,30€
(nur PPK)				

Die Kosten für die Leerung der Papierbehälter "Blaue Tonne" sowie die Erlöse für den Verkauf von Papier sind in den Restabfallgebühren enthalten. Ausnahme sind die Bedarfsleerungen von Papierbehältern. Die Gebühr für die Bedarfsleerung wird wie folgt festgesetzt:

1.100 I-Behälter	Bedarfsleerung Papier	8,75 € /Leerg.

Die gesondert gebührenpflichtige Abholung und Verwertung von Sperrmüll auf Abruf (Sperrmüll-Express) wird ab 2007 nicht mehr angeboten.

- 2) Die Gebühren für Zusatz-Rest- bzw. Biowertstoffsäcke bleiben für 2007 gegenüber 2006 unverändert bestehen.
- 3) Die Verwaltungskostenanteile für die Gewerbeabfallabrechnung bleiben für 2007 gegenüber 2006 unverändert bestehen.
- 4) Die 6. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Norderstedt wird in der Form der Anlage 2 zur Vorlage Nr. B 06/0336 beschlossen."

Abstimmung:

Bei 36 Ja-, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

Herr Kelm eröffnet den Schnelldurchgang.

TOP 9: B 06/0389

Verlängerung zur Abstimmungsvereinbarung nach § 6 Verpackungsverordnung zwischen der Stadt Norderstedt und der "Der Grüne Punkt - Duales System Deutschland GmbH, Köln"

Beschluss

Der Verlängerungsvereinbarung zur Abstimmungsvereinbarung zwischen der Stadt Norderstedt und der "Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH, vertreten durch ihre Geschäftsführer Stefan Schreiter und Robert Maurer, Frankfurter Straße 720-726, 51145 Köln" nach § 6 Abs. 3 der Verpackungsverordnung wird in der Fassung der **Anlage 1** zugestimmt.

Abstimmung:

Bei 39 Ja-, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig angenommen.

TOP 10: B 06/0398

2. Nachtrag zum Stellenplan 2006/2007

Beschluss

Als 2. Nachtrag zum Stellenplan 2006/2007 wird der 1. Nachtrag zum Stellenplan 2006/2007 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste zum 2. Nachtrag zum Stellenplan 2006/2007 beschlossen.

Der 2. Nachtrag zum Stellenplan 2006/2007 ist Bestandteil des 2. Nachtragshaushaltsplanes 2006/2007.

Abstimmung:

Bei 22 Ja-, 18 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

TOP 11: B 06/0401

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2007 zur Kenntnis.

TOP 12: B 06/0402

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Das Haus im Park gGmbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2007 zur Kenntnis.

TOP 13: B 06/0404

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2007 zur Kenntnis.

TOP 14: B 06/0405

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der wilhelm.tel GmbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2007 zur Kenntnis.

TOP 15: B 06/0420

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Stadtpark Norderstedt GmbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2007 zur Kenntnis.

TOP 16: B 06/0368

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2007

Beschluss

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 der Gemeindeverordnung für Schleswig-Holstein stellt

die Stadtvertretung durch Beschluss vom 12.12.2006 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2007 fest:

1.		Es betragen	EUR	EUR
	1.1	im Erfolgsplan		
		die Erträge	102.082.000	
		die Aufwendungen	97.156.000	
		der Jahresgewinn	4.926.000	
		der Jahresverlust	0	
	1.2	im Vermögensplan		
		die Einnahmen	16.270.000	
		die Ausgaben	16.270.000	

2. Es werden neu festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen

0

2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf

13.000.000

0

2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf

Abstimmung:

Bei 36 Ja-, 4 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

TOP 17: B 06/0359

Bebauungsplan Nr. 230 Norderstedt 1. Änderung und Ergänzung "Dorfanger Glashütte", Gebiet: Südlich Hofweg / zwischen Grüner Weg und Wilstedter Weg; hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss

Gemäß §§ 2 ff. BauGB wird die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 230 Norderstedt 1. Änderung und Ergänzung "Dorfanger Glashütte", Gebiet: Südlich Hofweg / zwischen Grüner Weg und Wilstedter Weg, beschlossen.

Der Geltungsbereich ist in der Planzeichnung vom 30.10.2006 festgesetzt. Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses. (Anlage 1)

Für das Plangebiet werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Erweiterung des vorhandenen Dorfgebietes (z. B.: Wohnen, Gewerbe, Sport/Freizeitanlagen) auf der Grundlage der Flächennutzungsplandarstellungen (48. Änderung).

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmung:

Bei 36 Ja-, 4 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

TOP 18: B 06/0340

Bebauungsplan Nr. 245 Norderstedt, 1. vereinfachte Änderung "südlich Ohechaussee, westlich Niendorfer Straße" Gebiet: Ohechaussee, Niendorfer Straße, Südgrenze Nebenerschließung Nord und Verlängerung, Nordportbogen, Süd- und Westgrenze des BaufeldesF hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss

Gemäß §§ 2 ff. BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB wird die Aufstellung des Bauleitplanes, Bebauungsplan Nr. 245 Norderstedt, 1. Änderung "südlich Ohechaussee, westlich Niendorfer Straße", Gebiet: Ohechaussee, Niendorfer Straße, Südgrenze Nebenerschließung Nord und Verlängerung, Nordportbogen, Süd- und Westgrenze des Baufeldes F im vereinfachten Verfahren beschlossen.

Der Geltungsbereich ist in der Planzeichnung vom 01.10.2006 festgesetzt (siehe Anlage 1, Übersichtsplan). Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Für das Plangebiet werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Rückplanung der Nebenerschließung Nord unter Berücksichtigung der Grundstücksanforderungen eines anzusiedelnden Unternehmens.
- Anpassung der Straßenbegrenzungslinien Ohechaussee und Niendorfer Straße an den faktisch hergestellten Ausbauzustand.
- Anpassung der Baufeldgliederung und inneren Erschließung an die Planungserfordernisse eines anzusiedelnden Unternehmens.
- Anpassung der Baugrenzen und Baulinien an die Planungserfordernisse eines anzusiedelnden Unternehmens.
- Anpassung der Indices (GRZ, GFZ) an die Planungserfordernisse eines anzusiedelnden Unternehmens.
- Anpassung der Nutzungsgliederung innerhalb der GE-Festsetzungen

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmung:

Bei 39 Ja-, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig angenommen.

TOP 19: B 06/0406

Gründung einer Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Ellerau

- Öffentlich rechtlicher Vertrag/Personalüberleitungsvertrag

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Stadtvertretung stimmt einer Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Ellerau zu. Der öffentlich-rechtliche Vertrag ist zu überarbeiten und den Gremien erneut vorzulegen. Die Kostenverteilung nach Eingliederung muss zugunsten Norderstedts verändert werden.

Die CDU-Fraktion beantragt eine Sitzungsunterbrechung von 10 Minuten.

Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion:

Bei 15 Ja-, 23 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Herr Münster hat nicht an der Abstimmung teilgenommen.

Beschluss

Die Stadtvertretung beschließt den öffentlich-rechtlichen Vertrag und den Personalüberleitungsvertrag (Anlagen 1 und 2 zur Vorlage B 06/0406) zur Gründung einer Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Stadt Norderstedt und der Gemeinde Ellerau gemäß § 19a des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in der Fassung vom 01.02.2005 (GVOBI. Schl.-H. S. 66)

Abstimmung gesamt:

Bei 24 Ja-, 16 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

TOP 20: B 06/0390

Fünfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Norderstedt

Beschluss

Die Stadtvertretung beschließt die "Fünfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Norderstedt" in der Fassung der Anlage zur Vorlage B 06/0390.

Abstimmung:

Bei 22 Ja-, 18 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Frau Paschen übernimmt die Sitzungsleitung.

TOP 21: B 06/0397

Sachgebietszuweisung zu Dezernaten

Herr Jäger verlässt um 22.35 Uhr die Sitzung.

Frau Reinders stellt folgenden Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung weist den Vorschlag des Oberbürgermeisters zur Verwaltungsgliederung zurück und widerspricht gemäß § 65 Abs. 3 GO.

Abstimmung über den Änderungsantrag der GALiN:

Bei 17 Ja-, 22 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Die Stadtvertretung nimmt den Vorschlag des Oberbürgermeisters zur Verwaltungsgliederung in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 06/0397 zur Kenntnis.

TOP 22: B 06/0411/1

Öffentlich-rechtlicher Vertrag Jugendamt

Herr Mendel verlässt um 22.45 Uhr die Sitzung.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den als Anlage beigefügten Öffentlichrechtlichen Vertrag über die Übernahme der örtlichen Trägerschaft der öffentlichen Jugendhilfe durch die Große kreisangehörige Stadt Norderstedt zu beschließen. Der Antrag zur Erlangung der Eigenschaft als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe ist nach Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen beim Sozialministerium zu stellen.

Für den Fall, dass die Verordnung, mit der die große kreisangehörige Stadt Norderstedt zum örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bestellt wird, zum 01.01.2007 noch nicht in Kraft gesetzt ist, verlängert sich die Beauftragung der Stadt Norderstedt durch den Kreis Segeberg bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung.

Abstimmung:

Bei 33 Ja-, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

TOP 23: B 06/0410/1

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2006/2007

Die GALiN stellt folgenden Änderungsantrag und bittet um Einzelabstimmung der Nr. 1-5:

 Gebührenbefreiung im letzten Kindergartenjahr (anteilige Mindereinnahmen im Haushaltsjahr 2007)
 500.000 €
 nachrichtlich: jährliche Kosten (Mindereinnahmen) ca. 1,2 Mio. €

2. Unterhaltung von Radwegen (Reparaturen und Verbesserungen im Bestand)

250.000 €

3. Förderung von Erdgasfahrzeugen (Umrüstung und Neuanschaffung städtischer Fahrzeuge) 500.000 €

4. Tilgung von Schulden 4.218.200 €
 (Verzicht auf die Aufnahme eines Bankdarlehens zur ao. Tilgung)

Finanzbedarf für o. g. Anträge 5.468.200 €

5. Jugendamt -800.000 €

(Mehrbedarf nach § 35 a KJHG muss der Kreis erstatten)

nachrichtlich: Überschuss trotz aller o. g. Anträge 7.134.200 €

Abstimmung über Nr. 1:

Bei 14 Ja-, 24 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung über Nr. 2:

Bei 13 Ja-, 25 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung über Nr. 3:

Bei 16 Ja-, 22 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung über Nr. 4

Bei 14 Ja-, 24 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung über Nr. 5:

Bei 3 Ja-, 34 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss

Es wird folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 /2007 beschlossen:

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2006 / 2007

§ 1

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 12.12.2006 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden					
Im Haushaltsjahr 2006		erhöht um	Vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge Gegenüber Nunmehr bisher festgesetzt auf	
		EUR	EUR	EUR	festgesetzt auf EUR
1.	im Verwaltungshaushalt die Einnahmen die Ausgaben	5.831.900 5.831.900		167.323.000 167.323.000	173.154.900 173.154.900
2.	im Vermögenshaushalt die Einnahmen die Ausgaben	5.846.600 5.846.600		31.623.500 31.623.500	37.470.100 37.470.100
lm	Im Haushaltsjahr 2007				
		erhöht um	Vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans Einschließlich der Nachträge Gegenüber Nunmehr bisher festgesetzt auf	
		EUR	EUR	EUR	festgesetzt auf EUR
3.	im Verwaltungshaushalt die Einnahmen die Ausgaben	6.699.500 6.699.500		165.028.800 165.028.800	171.728.300 171.728.300

4. im

Vermögenshaushalt

 die Einnahmen
 11.910.600
 29.079.500
 40.990.100

 die Ausgaben
 11.910.600
 29.079.500
 40.990.100

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

Im Haushaltsjahr 2007

 Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und

Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 6.479.400 EUR auf 5.904.800 EUR

2. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen

von bisher 921,24 Stellen auf 940,52 Stellen

Norderstedt, den

Hans-Joachim Grote Oberbürgermeister

Abstimmung:

Bei 24 Ja-, 14 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

TOP 24: B 06/0396 Jahresrechnung 2005; Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

Beschluss

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis und beschließt die Jahresrechnung 2005.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen.